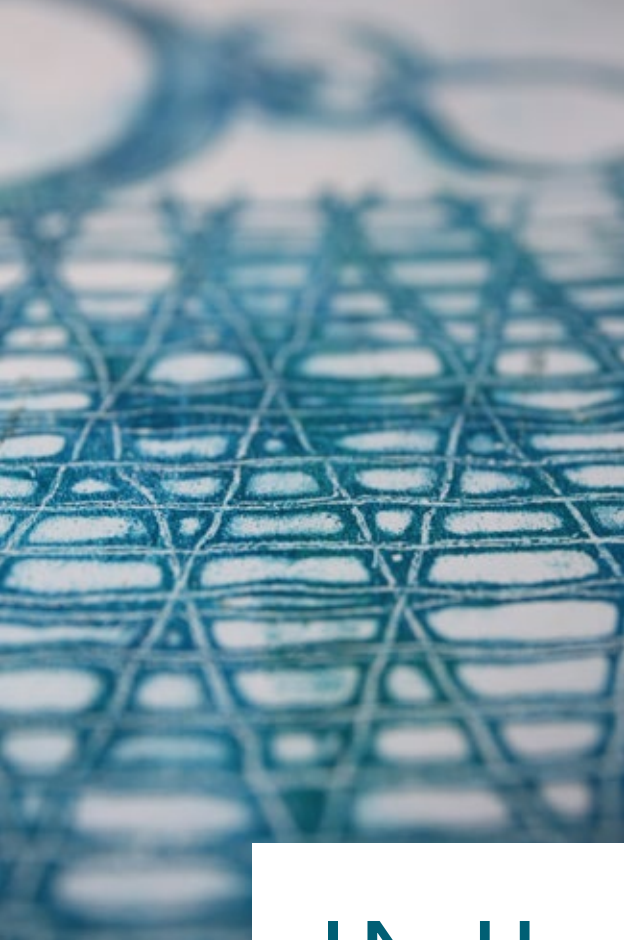


JAHRESBERICHT 2024



MINIRA
INTEGRATION



INHALT

4	EDITORIAL
6	INTEGRATIONSMASSNAHME FÜR JUGENDLICHE
10	AUFBAUTRAINING
14	JOB COACHING
16	UNSER TEAM
20	KENNZAHLEN
22	ORGANISATION

EDITORIAL

Gemeinsam auf dem Weg zur Arbeitsintegration

In einer Welt, die sich ständig verändert, ist die Arbeitsintegration von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Fähigkeiten wichtiger denn je. Sie ist nicht nur ein Schlüssel zu individueller Selbstverwirklichung, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur Gesellschaft. In diesem Jahresbericht möchten wir Ihnen einige Einblicke in unsere Trainingsprogramme und -abläufe geben und die Perspektiven unserer Mitarbeitenden und Teilnehmenden teilen, die täglich an diesem wichtigen Prozess mitwirken.

Unsere Trainings sind darauf ausgelegt, individuelle Stärken zu fördern und die Teilnehmenden auf die Herausforderungen des Arbeitsmarktes vorzubereiten. Wir bieten dabei ein breites Spektrum an Möglichkeiten, um die Integration zu unterstützen. Um ein umfassendes Bild zu erhalten, haben wir im zweiten Teil des Jahresberichts einige unserer Mitarbeitenden gefragt, was ihnen an ihrer Arbeit gefällt, was sie an der Zusammenarbeit schätzen und wie sie zum Integrationserfolg der Teilnehmenden beitragen.



Die Antworten waren inspirierend und bilden unsere interdisziplinäre Zusammenarbeit auf eine wunderbare Weise ab. Lesen Sie selbst!

Ein wichtiger genannter Aspekt ist die Zusammenarbeit und Teamarbeit. Unsere Mitarbeitenden betonen, wie wichtig der Austausch und die Unterstützung untereinander sind. Diese gegenseitige Unterstützung trägt massgeblich zum Integrationserfolg bei und schafft ein positives Arbeitsumfeld, in dem jeder wachsen kann.

Wir sind stolz auf die Erfolge, die wir gemeinsam erzielen, und auf die positiven Rückmeldungen, die wir von den Teilnehmenden erhalten. Ihre Geschichten sind der beste Beweis dafür, dass Arbeitsintegration funktioniert, wenn wir alle zusammenarbeiten. Lassen Sie uns weiterhin Brücken bauen und Chancen schaffen – für eine inklusive und vielfältige Arbeitswelt.

Abschliessend möchten wir unseren aufrichtigen Dank an unsere Auftraggebende,

an alle Betriebe und Arbeitgebende aussprechen, die uns auf unserem Weg unterstützen und die Arbeitsintegration fördern. Gemeinsam schaffen wir wertvolle Möglichkeiten für viele Menschen.

Der grösste Dank gilt wie immer unseren Mitarbeitenden in jeglichen Funktionen. Ihr Engagement, ihre Leidenschaft und Hingabe sind das Herzstück unserer Arbeit. Unsere Grundwerte Vertrauen, Achtung, Menschlichkeit werden von uns allen geteilt und gelebt. Wir sind dankbar und stolz, mit einem solch tollen Team unsere Ziele zu verwirklichen und möglichst vielen Menschen dabei zu helfen, wieder Fuss zu fassen im ersten Arbeitsmarkt. Vielen Dank für die Zusammenarbeit und das gegenseitige Vertrauen.

Michelle Wirth
Geschäftsleiterin



”

TEILNEHMER INTEGRATIONSMASSNAHME FÜR JUGENDLICHE

Die Minira ist für mich ein Ort, wo ich mir wirklich die Zeit nehmen kann, um meinen eigenen Weg zu gehen. Mir hat es sehr geholfen, meinen Arbeitsrhythmus wiederherzustellen, damit ich mit Zuversicht meine nächsten Schritte planen kann.

Bevor ich dem Programm beigetreten bin, dachte ich, dass ich es niemals schaffen würde, in einem geregelten Arbeitsalltag klarzukommen. Umso länger ich in dem Programm war, lernte ich, wie ich mit meinen Problemen zurechtkommen kann, um so meinen Weg zu gehen. Ich lernte, dass, auch wenn eine Situation anfangs hoffnungslos erscheint, ich es trotzdem schaffen kann.

Auch wenn das ganze System extrem verwirrend ist und man sich manchmal nicht verstanden fühlt, ist es sehr wichtig, sich Hilfe zu holen. Ich sah es immer als Schwäche, nicht aus eigener Kraft seine Probleme zu lösen, was ich jetzt auf jeden Fall anders sehe.

Meine berufliche Wiedereingliederung wird gelingen, weil ich jetzt weiss, dass ich alles habe, um in der Arbeitswelt mitzuwirken.

INTEGRATIONSMASSNAHME FÜR JUGENDLICHE

Berufswahl und Lehrstellensuche

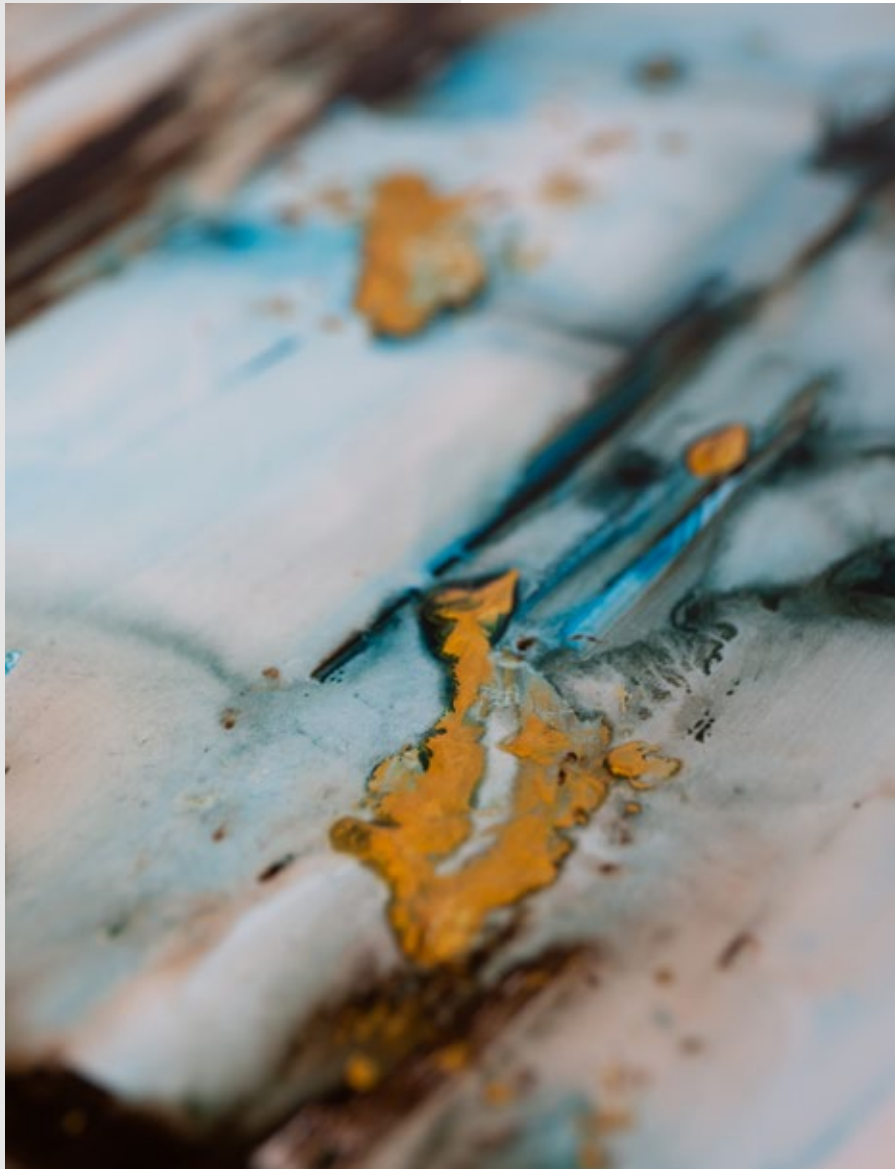
In der Integrationsmassnahme für Jugendliche begleiten wir Jugendliche und junge Erwachsene bei der beruflichen Eingliederung. Um auf die Bedürfnisse von jungen Menschen einzugehen, welche noch am Beginn ihres Berufslebens stehen, und sie optimal auf den Berufseinstieg vorzubereiten, bieten wir entsprechende Unterstützung an. Zusätzlich zum Aufbau der Ausbildungsfähigkeit liegt dabei der Hauptfokus auf der Berufswahl und dem Bewerbungsprozess.

INTERESSEN UND KOMPETENZEN — sich selbst kennenlernen

Die jungen Teilnehmenden haben die Möglichkeit, im Rahmen von Arbeitsaufgaben in den Angeboten, aber auch mithilfe von diagnostischen Hilfsmitteln zur Berufswahl, ihre Interessen und Kompetenzen zu entdecken. Um Arbeitsmarktkompetenzen konkret zu erfahren und aufzubauen, gibt es zudem Projektgruppen, in welchen Fähigkeiten wie Teamarbeit, Kommunikation oder Arbeitsplanung spielerisch geübt werden.

BERUFE UND AUSBILDUNGEN — die Berufswelt kennenlernen

Die jungen Teilnehmenden explorieren mögliche Berufe und recherchieren nach in Frage kommenden Ausbildungen. Unterstützt werden sie dabei durch ihre Bezugsperson und unsere Berufsberaterin, welche zusätzlich zu Beratungsgesprächen eine wöchentliche Sprechstunde sowie eine Bewerbungswerkstatt anbietet, um die Jugendlichen bei ihrer beruflichen Ausrichtung wie auch bei der konkreten Umsetzung zu unterstützen.



ANFORDERUNGEN — eigene Möglichkeiten kennenlernen

Wichtig dabei ist zu überprüfen, ob die eigenen Voraussetzungen, Interessen und Stärken mit den Anforderungen der Wunschberufe übereinstimmen. Zusätzlich zu den Beobachtungen im Trainingsalltag stehen diagnostische Instrumente zur Verfügung. In Bezug auf die Schulkenntnisse bieten wir Orientierungstests an. Diese sind auch hilfreich, wenn es um die Vorbereitung auf die Berufsschule und das Schliessen allfälliger schulischer Lücken geht. Je nachdem ist für den Bewerbungsprozess auch das Absolvieren eines Eignungstests erforderlich.

SCHNUPPERLEHRE UND LEHRSTELLENSUCHE — erkunden, entscheiden und verwirklichen

Im Rahmen der Berufswahl ist das praktische Kennenlernen der Wunschberufe zentral. Wir unterstützen bei Bewerbungsdossier, Übung von Vorstellungsgesprächen, Schnupperlehr-/Lehrstellensuche und Entscheidungsfindung. Auch dieser Prozess wird von der Integrationsmanagerin wie auch der Berufsberaterin eng begleitet. Bei der Akquise von Schnupper- und Ausbildungsplätzen unterstützt zudem unser Arbeitsvermittler.

”

TEILNEHMER INTEGRATIONSMASSNAHME FÜR JUGENDLICHE

An dem Programm gefällt mir, dass ich den Inhalt mitbestimmen kann und sehr auf mich sowie meine Bedürfnisse eingegangen wird.

An der Zusammenarbeit schätze ich die Transparenz der Integrationsmanagerinnen und wie sie mit mir umgehen. Zudem schätze ich, dass ich eigene Themen und Inhalte einbringen kann, welche mir später nützlich sein werden.

Für mich hat sich seit Beginn des Programms einiges positiv verändert. Zum einen habe ich wieder eine geregelte Tagesstruktur, was positive Auswirkungen auf mich hat. Mein wichtigstes Erfolgserlebnis ist jedoch, dass ich es geschafft habe, während dem Programm eine Lehrstelle in meinem Traumlehrberuf zu bekommen.

Meine berufliche Wiedereingliederung wird gelingen, weil ich bereits gut mit 6 Stunden Arbeit zurechtkomme und ich positiver bin denn je.



TEILNEHMER AUFBAUTRAINING

In der Minira werden alle Teilnehmenden auf Augenhöhe und mit Respekt behandelt, und wenn man Hilfe braucht, ist gute Unterstützung immer und schnell da.

Die Inhalte des Programms werden auf die persönlichen Ziele und Bedürfnisse der Teilnehmenden abgestimmt. Dadurch wird sichergestellt, dass die stärksten Kompetenzen und die selbst gesetzten Ziele im Vordergrund stehen. Die Zusammenarbeit ist von grosser Freundlichkeit und Einfühlungsvermögen geprägt.

Im Programm habe ich gelernt, dass es in Ordnung ist, Schwächen zuzugeben, und auch wie man realistisch damit umgeht, indem man sich auf das konzentriert, was man gut kann. Ich bin selbstbewusster geworden und kann dadurch meine Versagensängste besser kontrollieren.

Ich habe viel über den gesamten Bewerbungsprozess gelernt und konnte meine Unterlagen modernisieren, inhaltlich ergänzen und verbessern. Die vielen zur Verfügung gestellten Vorlagen und die persönliche Beratung durch die Betreuerinnen haben mir dabei sehr geholfen. Meine berufliche Wiedereingliederung wird gelingen, weil ich in der Minira viel Selbstvertrauen, Motivation und die richtigen Werkzeuge bekommen habe.



AUFBAUTRAINING

Laufbahnberatung und Bewerbungsprozess

Im Aufbautraining begleiten wir Erwachsene bei der Rückkehr in den ersten Arbeitsmarkt. Im Vergleich zu jungen Personen verfügen sie bereits über wertvolle berufliche Ressourcen, welche bei der Wiedereingliederung genutzt werden können. Zusätzlich zum Aufbau der Arbeitsfähigkeit stehen die berufliche Orientierung und der Bewerbungsprozess im Zentrum.

SELBSTANALYSE — eigene Kompetenzen, Erfahrungen und Werte reflektieren

Die berufliche Orientierung beginnt mit einer Analyse von Fähigkeiten, Interessen, Berufserfahrungen und Wertvorstellungen. Mithilfe diverser diagnostischer Instrumente, Reflexionsaufgaben und Gespräche werden die individuelle Berufsbiographie sowie die aktuellen Ziele, Bedürfnisse und Optionen betrachtet. Oft geben auch die Trainingsinhalte Hinweise zu aktuellen Möglichkeiten und Grenzen.

ARBEITSMARKTANALYSE — den Arbeitsmarkt erforschen

Ein wichtiger Teil ist die Recherche nach Firmen und Stellenausschreibungen, um Angebot sowie Anforderungen des ersten Arbeitsmarkts kennenzulernen und mit den eigenen Möglichkeiten abzugleichen. So wird spezifisch nach geeigneten Einstiegsorten im angestammten oder einem neuen beruflichen Bereich gesucht. Dabei werden auch bereits bestehende Kontakte der Minira und der IV-Stelle sowie das private und berufliche Netzwerk der Teilnehmenden genutzt.



TEILNEHMERIN AUFBAUTRAINING

Das Programm ist sehr nachhaltig gestaltet und gibt den Teilnehmenden die Möglichkeit und vor allem auch die Zeit für die Entwicklung. In dieser Zeit habe ich vieles über mich selbst gelernt und das wird mir auch in Zukunft eine Stütze sein.

Es hat mich überrascht, wie sehr meine Entwicklung meinen Integrationsmanagerinnen am Herzen lag und ich nicht wie eine Nummer behandelt wurde. Ich wurde immer ernst genommen und empfand die Zusammenarbeit immer sehr angenehm und für mich gewinnbringend. Was ich anfangs nicht gedacht hatte war, dass ich viele neue Leute kennenlernen durfte, und dies hat mich sehr bereichert.

Das Programm hat meine Stärken gefördert und meine Ambition, wieder volle Leistung im Beruf zu erbringen. Mein Selbstvertrauen wurde gestärkt und somit auch mein mentales Wohlbefinden. Ich habe wieder meine Talente entdeckt und erkannt, dass ich das Recht habe, stolz auf mich sein zu dürfen und Schritte zu wagen.

Meine berufliche Wiedereingliederung wird gelingen, weil ich mich bereit fühle, wieder vollständig leisten zu können, und ich wieder fähig bin, auf meine Bedürfnisse und mein Wohlbefinden zu achten.



BEWERBUNGSSTRATEGIE — Suchprofil festlegen

Nach der Analysephase wird gemeinsam mit unserer Berufs- und Laufbahnberaterin eine Bewerbungsstrategie festgelegt. Welche Stellenprofile kommen in Frage, wie soll die Arbeitsumgebung idealerweise aussehen, was sind wichtige Faktoren, die es zu beachten gilt? Um den Einstieg möglichst nachhaltig zu gestalten, versuchen wir einen Einsatzplatz zu finden, der den Bedürfnissen der Teilnehmenden optimal entspricht, einen schrittweisen Aufbau ermöglicht und Perspektiven für die weitere berufliche Laufbahn bietet.

BEWERBUNGSKOMPETENZ — Dossier und Auftritt vorbereiten

Weiter unterstützen wir beim Aktualisieren des Bewerbungsdossiers und der Simulation von Gesprächssituationen mit Arbeitgebenden. Auch für erfahrene Berufsleute kann die Kommunikation und das Auftreten nach einer gesundheitlichen Auszeit noch eine Herausforderung sein. Unser Ziel ist es, den Teilnehmenden mit einer entsprechenden Vorbereitung mehr Sicherheit und Klarheit zu vermitteln.

ÜBERTRITT 1. ARBEITSMARKT — Kontaktaufnahme, Schnuppertage, Einsatztage

Die aktive Bewerbungsphase beinhaltet die Kontaktaufnahme mit Arbeitgebenden sowie das Durchführen von Vorstellungsgesprächen und Schnuppertagen. Je nach Bedarf unterstützt unser Arbeitsvermittler bei der Akquise. Wenn gegenseitige Vorstellungen und Erwartungen übereinstimmen, kann der Arbeitseinsatz bereits während der internen Massnahme mit einzelnen Einsatztagen beginnen. So wird der Übergang in den ersten Arbeitsmarkt schrittweise gestaltet.

JOB COACHING

Arbeitsversuch im Patiententransport

Was ist Ihr beruflicher Hintergrund?

Ich habe eine Ausbildung als Servicefachangestellter abgeschlossen. Später habe ich die Handelsschule besucht und zuletzt während 12 Jahren als Quereinsteiger in der Logistik gearbeitet.

Wie haben Sie sich auf den Wiedereinstieg vorbereitet?

Im Aufbautraining habe ich mir Gedanken dazu gemacht, was mich interessiert, welche Arbeitsbedingungen ich möchte und bei welchen Stellen ich am ehesten eine Chance habe. Ich habe geübt, Bewerbungen zu schreiben, nach Stellen gesucht und mich auch auf das Vorstellungsgespräch vorbereitet. Natürlich machte ich mir auch ziemlich viele Gedanken, ob ich nach einem 3-jährigen Arbeitsunterbruch körperlich und psychisch wieder bereit bin, zu arbeiten. Das kann man gar nicht so genau wissen, das muss man schlussendlich einfach ausprobieren.

Was waren Ihre grössten Erfolgserlebnisse?

Ich bin stolz, dass ich zunächst einmal einen Arbeitsversuch gefunden und es dann auch tatsächlich geschafft habe und in die Arbeitswelt zurückgekehrt bin. Ein weiterer Erfolg für mich waren zudem die positiven Rückmeldungen meiner Teamleiter. Ich bin auch stolz, dass ich mein Pensum ohne grössere Probleme von 50% auf 80% steigern konnte.

Was waren Ihre grössten Herausforderungen?

Schwierig waren die Sorgen zu Beginn, ob alles gut gehen und meine Gesundheit stabil bleiben würde. Ich hatte zunächst Angst, dass ich vielleicht irgendwann einen Rückschlag erleben würde. Glücklicherweise ist das dann aber nicht passiert. Hilfreich waren dabei die freundlichen Menschen im Arbeitseinsatz, die Unterstützung der Minira und das Wissen, dass bei Schwierigkeiten jemand da ist und mich unterstützt.



Wie ging es für Sie weiter?

Ich habe an meinem Einsatzplatz aus Budgetgründen leider keine Festanstellung erhalten. Nun habe ich bereits einen neuen Job in der Logistik eines anderen Spitals gefunden. Dies gelang vor allem, da ich durch den Arbeitsversuch schon erste Arbeitserfahrungen im Spital gesammelt habe. Davon und von der guten Referenz meines Teamleiters konnte ich bei der Bewerbung auf den neuen Job profitieren.

UNSER TEAM

Gemeinsam zum Integrationserfolg

Wir haben einige unserer Mitarbeitenden gefragt, was ihnen an ihrer Arbeit gefällt, was sie an der Zusammenarbeit schätzen und wie sie zum Integrationserfolg der Teilnehmenden beitragen.

”

LEITERIN HOLZWERKSTATT
seit 15 Jahren Teil des Teams

Besonders schätze ich das kreative Arbeiten mit Holz und die Möglichkeit, durch meine Tätigkeit einen direkten sozialen Mehrwert zu erbringen. Es ist bereichernd zu sehen, wie Teilnehmende durch handwerkliche Prozesse Selbstvertrauen aufbauen und ihre eigenen Stärken erkennen. Die nachhaltige Förderung der Selbstwirksamkeit ist für mich ein zentraler Aspekt, weil sie langfristig positive Veränderungen im Leben der Teilnehmenden bewirken kann.

Der enge Austausch im Team ist essenziell, um die Teilnehmenden individuell und ganzheitlich fördern zu können. Die Zusammenarbeit basiert auf Offenheit, gegenseitiger Unterstützung und dem gemeinsamen Ziel, den bestmöglichen Weg für jeden Einzelnen zu finden.

Ich trage zum Integrationserfolg bei, weil ich als Werkstattleiterin nicht nur Fachwissen im Holzhandwerk vermittele, sondern vor allem eine unterstützende und wertschätzende Begleitung biete. Mein Fokus liegt darauf, die individuellen Stärken der Teilnehmenden sichtbar zu machen und sie in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung zu fördern.

”

JOB COACH
seit 15 Jahren Teil des Teams

Im Coaching bin ich viel im Gespräch und unterwegs mit Arbeitgebenden im ersten Arbeitsmarkt. So erhalte ich vielfältige Einblicke in verschiedene Arbeitsbereiche, Branchen und Institutionen. Dies ist einerseits zielführend für die Integration der Teilnehmenden und andererseits für mich eine interessante und immer wieder aufs Neue motivierende Arbeitsaufgabe.

In den 15 Jahren habe ich in unterschiedlichen Rollen und Positionen stets grosse Wertschätzung erlebt und, für mich wichtig, kurze und unkomplizierte Kommunikationswege erfahren.

Aufgrund meiner jahrelangen Berufserfahrung kann es mir gelingen, als Coach in der Vermittlerrolle auch unkonventionelle Lösungswege anzudenken, umzusetzen und Sicherheit zu geben.





AGOGIN
seit 2 Jahren Teil des Teams

Mir gefällt es mit Menschen zu arbeiten und es erfüllt mich, wenn ich sehe, wie sie sich weiterentwickeln und Erfolgsmomente erleben können.

An der Zusammenarbeit schätze ich den Austausch von Ideen, die Zusammenarbeit im Team und die Möglichkeit, voneinander zu lernen. Es ist bereichernd, mit anderen gemeinsam an Zielen zu arbeiten.

Durch meine Unterstützung in Form von Empowerment trage ich dazu bei, dass die Teilnehmenden erfolgreich in die Integration



finden. Ich ermögliche es ihnen, sich in ihrem eigenen Tempo und unter Nutzung ihrer Ressourcen weiterzuentwickeln.



INTEGRATIONSMANAGERIN
seit 9 Jahren Teil des Teams



Die Minira zeichnet sich vor allem durch die Menschen aus: durch die unterschiedlichsten Teilnehmenden und die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden, Auftraggebern, Firmen etc. Mir gefällt, dass ich mit Menschen zusammenarbeiten kann, dass es abwechslungsreich ist und dass ich



ASSISTENTIN DER GESCHÄFTSLEITUNG
seit 8 Jahren Teil des Teams

Meine Arbeit ist sehr vielfältig; ich darf in sehr vielen Bereichen der Verwaltung mitwirken, bin Systemverantwortliche, habe die Übersicht über die Outsourcing-Aufträge mit den Partnerorganisationen und bin zuständig für die Einhaltung des Datenschutzes.

Ich schätze die transparente Kommunikation zwischen allen Ebenen des Unternehmens, und dass alle mit viel Engagement daran arbeiten, gemeinsam lösungs- und ressourcenorientiert die Ziele des Unternehmens zu erreichen.

Ich trage zum Integrationserfolg bei, weil ich, wenn auch nicht so sehr wie unsere wunderbaren Fachpersonen an der Front,



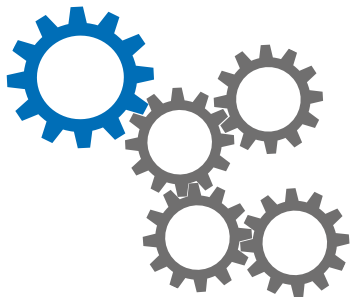
ein Teil des funktionierenden, harmonischen Ganzen bin. Ich behalte die Qualität unseres Unternehmens im Auge, führe neue Mitarbeitende in die internen Normen ein und wirke darin mit, dass die Werte der Minira auf allen Ebenen gelebt werden.

einen Sinn darin sehe. Alles Dinge, die mir wichtig sind und die ich schätze.

Jede Person, die hierher kommt, hat eine Geschichte. Ich schätze, dass mir die Personen Vertrauen schenken und wir uns auf Augenhöhe begegnen. Zudem schätze ich an der

Zusammenarbeit die Transparenz, welche für mich unabdingbar ist.

Ich trage zum Integrationserfolg der Teilnehmenden bei, weil ich an sie glaube, ihnen ehrliches Feedback gebe und wir auch mal zusammen lachen können.



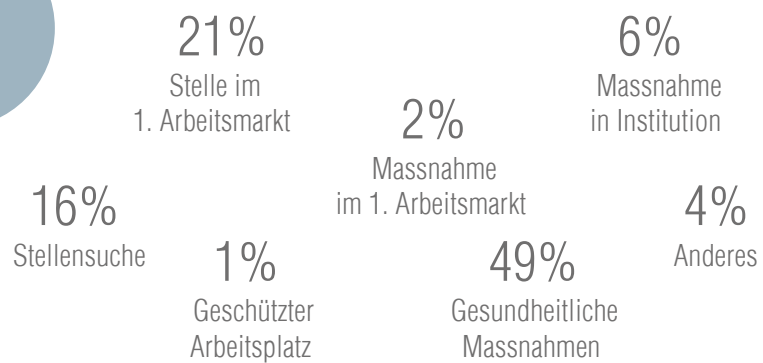
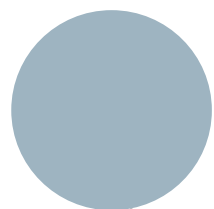
KENNZAHLEN



31

Mitarbeitende

ANSCHLUSSLÖSUNG nach Fallabschluss

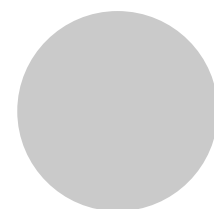


287

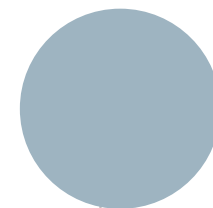
Teilnehmende in Massnahmen



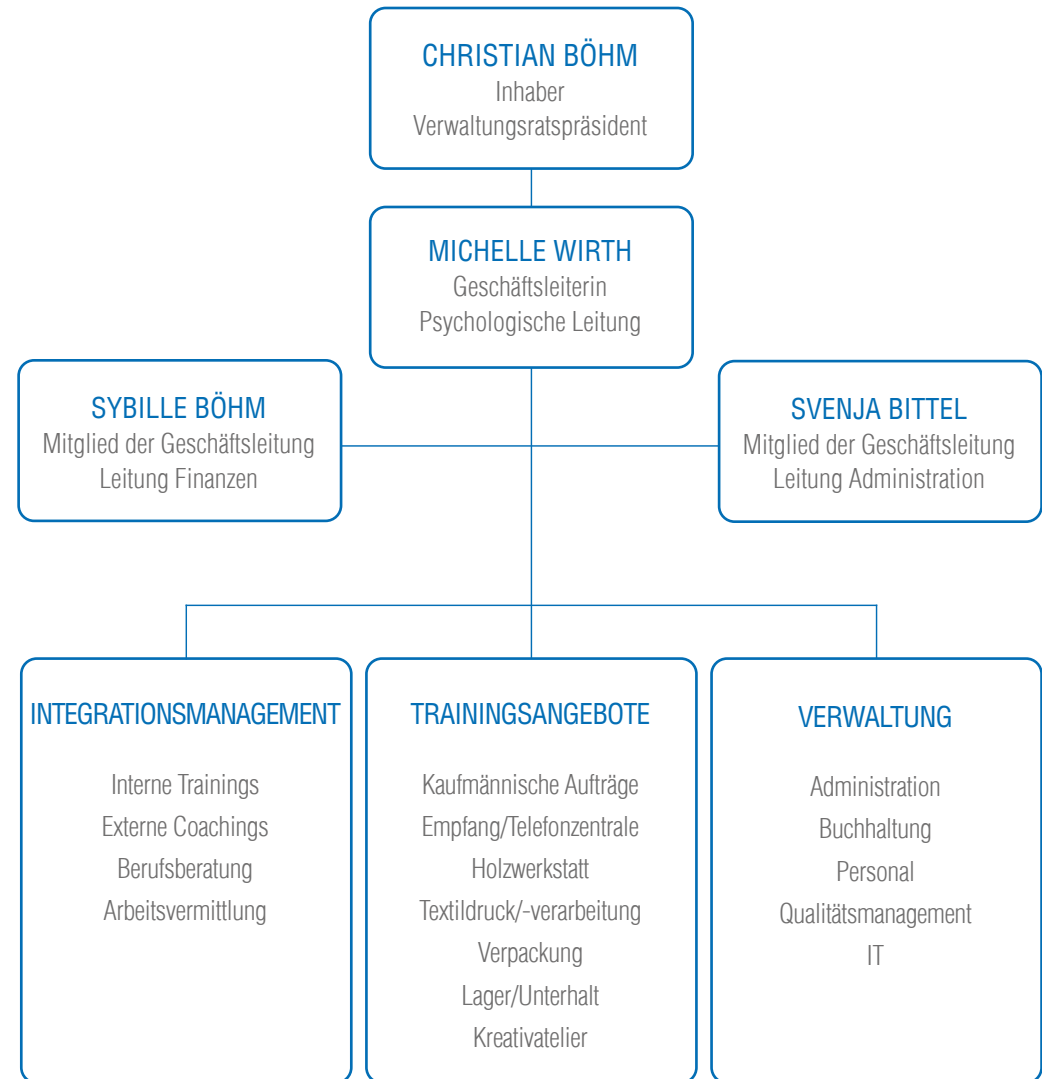
ANZAHL MASSNAHMEN



BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT Mitarbeitende



ORGANISATION



Die Bilder in diesem Jahresbericht zeigen Werke aus unserem Kreativatelier.



Standort
Minira AG
Thurgauerstrasse 23
8050 Zürich



Revisionsstelle
Ostschweizerische
Treuhand Zürich AG